

# Erratum

---

Bedauerlicherweise enthält der Beitrag „Chargenrückruf von Fertigspritzen VAQTA und VAQTA K pro infantibus“, veröffentlicht in der Januarausgabe 2002 des „Ärzteblatt Sachsen“ auf Seite 4, einen Fehler. Der 3. Satz im 2. Absatz muss richtig heißen: „Die Firma hat für die kostenlose Antikörperbestimmung das Max-von-Pettenkofer-Institut für Virologie der Universität München ausgewählt und gibt auch eine Telefon- und Faxnummer einer Apotheke für die kostenlose Lieferung von Hepatitis A-Impfstoffen für die evtl. notwendigen Nachimpfungen an.“ Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

Prof. Dr. med. habil. Siegwart Bigl  
Vizepräsident der Landesuntersuchungsanstalt  
für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen  
Zschopauer Straße 87, 09111 Chemnitz